

In der Benutzungsabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz sind im Referat Literaturbereitstellung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen als

Bibliotheksmitarbeiter*in (m/w/d)
Entgeltgruppe 5 TVöD
Kennziffer: SBB-IID-3-2019

befristet für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Für die Zeit bis zum 31. Dezember 2020 beträgt die Arbeitszeit 100 % (derzeit 39 Stunden/Woche) und ab dem 1. Januar 2021 75 % (29,25 Stunden/Woche).

Die Staatsbibliothek zu Berlin (SBB) ist die größte wissenschaftliche Bibliothek im deutschsprachigen Raum. Sie verwaltet rund 12 Mio. Bücher, die jährlich um ca. 100.000 Bände mit dem Schwerpunkt geistes- und sozialwissenschaftlicher Literatur ergänzt werden. Zugleich wird umfassend in die Verfügbarkeit digitaler Information und Materialien investiert. Die Benutzungsabteilung ist die größte Abteilung der SBB, die alle zentralen Benutzungsdienste für die Bibliothek an 3 Standorten (Haus Unter den Linden, Haus Potsdamer Straße und Speichermagazin in Friedrichshagen) erbringt.

Die Bücherausgabe im Haus Unter den Linden und die Leihstelle im Haus Potsdamer Straße sind für die Zulassung der Nutzer*innen, die Bereitstellung von Literatur und alle damit zusammenhängenden Aufgaben verantwortlich. Zusätzlich werden dort verschiedene Sonderaufgaben u.a. im Bereich des Mahnwesens, des Forschungsservice und der Auskunftserteilung bearbeitet. Im Rahmen des Projektes „Einführung der Ausleihe mit PICA-OUS“ müssen sämtliche Bereitstellungs- und Ausleihgeschäftsgänge in das neue System überführt werden und in einem großen Umfang Bereinigungen sowie Nacherfassungen von ausleihrelevanten Mediendaten im Katalogisierungssystem vorgenommen werden.

Aufgabengebiet:

Projektarbeit in den ausgebenden Stellen (Bücherausgabe und Leihstelle):

- Nacherfassung und Bereinigung von ausleihrelevanten Mediendaten im Katalogisierungssystem im Rahmen eines Projekts zur Einführung eines neuen Ausleihsystems
- Nacherfassung von bisher nicht standardmäßig im Katalogisierungssystem erfassten Mediendaten zur Herstellung der Entleihbarkeit (Umwandlung von provisorischen Erfassungen mittels sog. X-Barcodes in Standarderfassungen für die dauerhafte Verwendung in PICA-OUS)
- Unterstützung bei der Einführung des Ausleihmoduls OUS in den ausgebenden Stellen
- Bereitstellen, Verbuchen und Versenden rückgabepflichtiger Medien
- Beratung von Nutzer*innen bezüglich der Ausleihe, der elektronischen Bestellmöglichkeit und aller damit verbundener Services
- Zulassung von Nutzer*innen verbunden mit Informationen über die Benutzungsdienste
- IT-gestützte Ausleihverbuchung und Rückverbuchung für die Orts- und Fernleihe
- IT-gestützte Erfassung von Mediendaten für das Ausleihsystem
- Einzug von Gebühren

Weitere Aufgaben in der Projektarbeit:

- Mitarbeit in den Projektgruppen der SBB zur Einführung des neuen Ausleihmoduls
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Multiplikatorenschulungen
- Unterstützung der Mitarbeiter*innen im Handling der neuen Software
- Mitarbeit bei der Neufassung von Arbeitsanweisungen

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum*zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste -Fachrichtung Bibliothek (m/w/d) oder gleichwertige auf das Aufgabengebiet bezogene Kenntnisse und Erfahrungen
- Gute IT-Kenntnisse, vor allem in der Anwendung von Bibliothekssoftware und sicherer Umgang mit digitalen Informationsmitteln
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Erfahrungen in der Arbeit in großen Teams und Kooperationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Ausgeprägtes Servicebewusstsein sowie ein freundliches und kundenorientiertes Auftreten

Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung und des Einsatzes in den verschiedenen Standorten der SBB gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird aufgrund regelmäßiger Spätdienste (zurzeit bis 21:00 Uhr) und Samstagsdienste (zurzeit bis 19:00 Uhr) vorausgesetzt.

Erwünscht:

- Kenntnisse des Bibliothekssystems PICA, insbesondere dessen Ausleihmoduls OUS
- Projekterfahrung

Wir bieten:

- Eine gute Arbeitsatmosphäre
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer 5-Tage-Woche)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Zuschuss zu Angeboten der Gesundheitsförderung
- Eine gute Verkehrsanbindung

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Bundesgleichstellungsgesetz. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Dr. h.c. (NUACA) Barbara Schneider-Kempf, und senden dieses zusammen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in schriftlicher Form (keine Email und keine elektronischen Datenträger) unter Angabe der Kennziffer **SBB-IID-3-2019** bis zum **22. August 2019** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 b, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Ansprechpartnerin für Fragen zum Aufgabengebiet: Frau Meyer (Tel.: 030 - 266 43 3700)

Ansprechpartnerin für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Lehmann (Tel.: 030 - 266 41 1720).